

Du schwarz! Ich weiss! Kommunikation und Gesprächsführung im interkulturellen Kontext

Code	BA324
Modultyp	minor
Niveau	specialised
Kategorie	Wahl
ECTS-Credits	3
Modulleitung	Dr. Wolfgang Widulle
E-Mail Telefon	wolfgang.widulle@fhnw.ch + 41 62 957 21 57
Methodik und Didaktik	Kurze, theoretische Inputs, illustrative Anekdoten, ausgewählte Übungen, Fallbeispiele und Rollenspiele, Darstellung von Arbeitsinstrumenten sowie Austausch im Plenum und Interaktion in Kleingruppen. Teamteaching in übungsorientierten Einheiten. Sensibilisierung («Awareness») und Empowerment.
Leistungsnachweis	Präsenzpflicht und aktive Mitarbeit
Empfehlung	Vorgängiger Besuch der Vertiefungsrichtung Migration
Voraussetzung	BA111 Grundlagen der Kommunikation, Gesprächsführung und Beratung
Bemerkung	Der Unterricht findet in zehn Kontakteinheiten à drei Lektionen statt.
Literatur	Auernheimer, Georg (2013). Interkulturelle Kompetenz und pädagogische Professionalität. 4. durchgesehene Aufl. Wiesbaden: Springer VS. Bertelsmann Stiftung/Fondazione Cariplo (2008): Interkulturelle Kompetenz – Die Schlüsselkompetenz im 21. Jahrhundert? Gütersloh: Bertelsmann Stiftung. Hoffman, Edwin (2020). Interkulturelle Gesprächsführung: Menschen begegnen einander, nicht Kulturen. Wiesbaden: Springer VS. Hoffman, Edwin (2015). Interkulturelle Gesprächsführung: Theorie und Praxis des TOPOI-Modells. Wiesbaden: Springer VS. Weitere Literatur wird online zur Verfügung gestellt.
Durchführung	Minimale Anzahl Studierende: 10 Maximale Anzahl Studierende: 20

Leitidee

In den verschiedenen Berufsfeldern der Sozialen Arbeit gehört die Interaktion mit Menschen unterschiedlicher kulturellen Prägungen und Hintergründe zum Alltag. Die Fähigkeit, mit der vorhandenen kulturellen Vielfalt – nämlich mit unterschiedlichen Handlungs- und Kommunikationsmustern sowie Denk- und Verhaltensweisen – professionell umzugehen, wird daher für die Soziale Arbeit immer bedeutsamer. Kompetente interkulturelle Kommunikation und Gesprächsführung ist dabei für eine erfolgreiche Soziale Arbeit im Kontext von Migration, Integration und Inklusion zentral. Welche Auswirkungen können nun diese kulturellen Unterschiede in den beruflichen Beziehungen haben, wie können sie wertschätzend wahrgenommen und welche praktischen Instrumente können eingesetzt werden, um die Kommunikation und die Gesprächsführung anzupassen und zu optimieren? Das Wahlmodul setzt bei diesen und weiteren Fragen an. Es schliesst an die kommunikativen und Gesprächskompetenzen an, welche in den Pflichtmodulen des Bachelor-Studiums erworben wurden und setzt sich als Ziel, die eigene Haltung zu reflektieren und neue Handlungsmöglichkeiten für interkulturelle Settings zu entwickeln.

Das Wahlmodul adressiert Studierende, die ihre kulturelle Vielfalt besser kennenlernen, ihre Kommunikations- und Gesprächspraxis konstruktiv hinterfragen und erweitern sowie sich neues Wissen und erweiterte Kompetenzen zu den oben erwähnten Schwerpunkten aneignen möchten.

Modulinhalte

- Zusammenhänge zwischen Kultur, Nationalität und Migrationshintergrund
- Einführung neuer und Umdenken alter Konzepte rund um den Begriff Interkulturalität. Plädoyer für ein modernes Verständnis von Kultur als Synonym für Vielfalt und Zugehörigkeiten
- Wahrnehmung und Verstehen der eigenen vielfältigen kulturellen Prägungen
- Empathie und Verständnis für die kulturelle Vielfalt meiner Interaktionspartner*innen
- Präsentation erprobter theoretischer Ansätze und praxisnaher Arbeitsinstrumente für eine gelungene interkulturelle Kommunikation und Gesprächsführung
- Empfehlungen für einen konstruktiven Umgang mit Unterschieden in der verbalen Kommunikation in interkulturellen Gesprächssettings
- Wissenswertes aus dem Modul BA111 abrufen, für sich zusammenfassen und mit dem neuen Wissen vernetzen

Professionskompetenz

Fachwissen

Theorien und Konzeptionen kommunikativen, ethischen und reflexiven Handelns

Fach- und Methodenkompetenz

Fähigkeit zur Prozessgestaltung

Sozialkompetenz

Fähigkeit zur Kooperation

Selbstkompetenz

Fähigkeit zur (Selbst-)Reflexion

Semester	Ort	Tag	Zeit
HS	Muttenz	Dienstag	16.30 – 19.00 Uhr
FS	Oltén	Donnerstag	16.15 – 18.45 Uhr